

Protokoll zur Sitzung der Gesamtelternvertretung vom 8.12.2015

- Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Anwesenden. Erstellung der Teilnehmerliste.

- Neues aus der Schulleitung wurde durch Herrn Meinert mitgeteilt.
 - o Allgemeine Informationen über Hilfe und Beantragungen.
 - o Auswertung des zuvor stattgefundenen Adventsbasares. Das Feedback aus der Elternschaft und den Gästen war sehr gut. Die Einnahmen beliefen sich auf 3.272,00 EUR. Standortbesprechung für das nächste Jahr sowie Verbesserung des Bonsystems.
 - o Einstellung einer neuen Lehrerin, Fr. Vahedi, für die Fächer, Englisch Sachkunde und Geschichte.
 - o Im Januar sind die ersten Quereinsteiger fertig, dann ist die Lehrerschaft zu 100% komplett.

- Neues vom Hort durch Julia Benz, der Hortleiterin
 - o Sechs Auzubildende sind bis Sommer 2016 mit Ihrer Erzieherausbildung fertig, alle können jedoch nicht übernommen werden.
 - o Es soll neue Räume für den Hort geben, das betrifft die ehemalige Hausmeisterwohnung, hier findet jedoch erst eine Grundsanierung statt. Die Schule befindet sich in der Warteschleife für die Zuschläge

- Neues von der GEV
 - o Es gab Kritik bei der Sicherheitsbegehung da es keinen vorhanden Ruhe- oder 1. Hilfe Raum gibt, dieser muß dringend eingerichtet werden.
 - o Die Turnhalle der Reginhardschule wurde für Flüchtlinge zur Verfügung gestellt, nun müssen die Hallenzeiten auf die umliegenden Schulen aufgeteilt werden.
 - o Es wird in absehbarer Zeit keine Willkommensklassen an unserer Schule geben.
 - o Die Umgangsformen der Kinder sind verbesserungsfähig, hierzu gab es den Vorschlag an einem Kick Projekt teilzunehmen. Dies führte zu einer Diskussion wer mehr Verantwortung übernehmen soll, die Eltern oder die Schule. Die Mehrzahl der Eltern war der Meinung die Hauptverantwortung liegt bei den Eltern.
 - o Die Aufsichtspflicht bei Freistunden und Pausen in den 5. Und 6. Klassen sollte dringend geregelt werden, da sich viele Kinder vor oder außerhalb der Schule befinden. Hierfür gibt es einen Informationsbrief für die Eltern.
Einwand von Julia Benz, viele Kinder haben ein Handy dabei und sind für die Nutzung gezwungen sich vor der Schule aufzuhalten da in der Schule und im Hort ein Handyverbot herrscht. Es sollte überlegt werden ob ein Bereich dafür eingerichtet wird, sowas wie eine Chillzone.

- Für das nächste Jahr sollte ein Tag des Ehrenamtes geplant werden, um alle die ein Ehrenamt ausführen und sich für die Schule und Kinder einsetzen zu würdigen. Hierfür sollen Ideen gesammelt werden, z.B. eine Theateraufführung oder ähnliches.
- Erklärung über diverse Falschmeldungen von Kindesentführungen der letzten Wochen. Die Schule und Erzieher sind bemüht und halten die Augen offen.
- Überlegung der Einführung eines Kummerkastens.
- Für das nächste Jahr ist die Ausbildung der Verkehrshelfer geplant, hierfür sind die Kinder der 5.Klassen vorgesehen. Die Ausbildung wird ein halbes Jahr betragen und erfolgt in Zusammenarbeit mit Herrn Lison von der Polizei sowie eines Erwachsenen.
- Die nächste GEV findet am 15.3.16 statt.